

DON BOSCO

Herbstausgabe 2024

aktuell



MIT GOTTES SEGEN
INS NEUE ARBEITSJAHR

<https://donbosco.graz-seckau.at>

Pfarrblatt der röm.-kath. Pfarre Graz - Hl. Johannes Bosco



Röm.-kath. Pfarre Graz
Hl. Johannes Bosco



Das Maß der Liebe ist die Liebe ohne Maß.

Hl. Franz von Sales



DANKBARKEIT ALS HALTUNG

Öffnungszeiten Sekretariat

Mo: 09:00 bis 13:00 Uhr

Mi: 14:00 bis 16:00 Uhr

Do: 09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: (0 316) 58 14 66

Mail: graz-donbosco@graz-seckau.at

Caritassprechstunden

Information im Sekretariat

Öffnungszeiten im JUZ und Online-Zeiten

Dienstag bis Freitag 13:30 bis 19:00 Uhr

Samstag 14:00 bis 17:00 Uhr

Das JUZ ist von 26. 8. bis 9. 9. 2024 geschlossen.

Telefon: 0664 2412 478 (zu den Öffnungszeiten)

Mail: juz-donbosco@gmx.at

Besuche auch unsere Homepage!

<https://juz-donbosco.graz-seckau.at/>

Facebook: Jugendzentrum Don Bosco

Instagram: juz_donbosco

Möchten Sie eine Erholung für Ihre Seele?

Hier ist das Angebot für eine Bus-Pilgerreise von Mi., 23.

Okt., bis So., 27. Okt. 2024 nach **Medjugorje**

Angeboten werden:

Besuch des Kreuzbergs, Besuch des Erscheinungsbergs, Besuch der „Früchte“ aus Medjugorje: Das Zentrum Cenacolo sowie eine Begegnung mit den Glaubenszeugen Patrick und Nancy – und noch einiges mehr vor Ort.

Die Bus-Pilgerreise findet statt, wenn es mindestens 25 Anmeldungen gibt. Preis pro Person ca. Euro 350,00 mit Vollpension, Zuschlag EZ: Euro 95,00, pro Kind (7 bis 12 Jahre) 245,00 Euro, pro Baby 175 Euro (für Bus)

Anmeldung und Info bei: Rudolf BARTHOLNER

Mobil: +43 680 3139738, Email: rudolf.bartholner@gmx.at

Nähere Infos auf der Homepage

Wichtig: Bei der Einreise in Bosnien muss der Reisepass noch 6 Monate lang gültig sein.

Titelbild: Pfarrkirche Don Bosco

Foto: Sebastian Sontacchi

Die Dankbarkeit ist eine Grundhaltung, die den Menschen auszeichnet. Diese edle Gesinnung wird heute oft ersetzt durch die fordernde Haltung der Selbstverständlichkeit. Aber ist wirklich alles selbstverständlich – Leben, Ausbildung, Beruf, Familie, materielle Sicherheit, Gesundheit, Freundschaften, christlicher Glaube? Wir verdanken vieles unseren Eltern und Menschen, die uns gefördert und im Leben begleitet haben. Dieses Bewusstsein nährt die Dankbarkeit.

Der christliche Glaube lebt aus der Überzeugung, dass unser Leben und die uns umgebende Schöpfung gottgegebene Geschenke sind. Der Christ ist deshalb ein dankbarer Mensch. Viele Lieder und Gebete drücken diesen Dank an Gott aus und bringen ihn zum Klingen. Das Kirchenjahr wird im Herbst bereichert durch zwei besondere Feiern des Dankes: Erntedank und Allerheiligen.

Im Oktober feiern wir Erntedank. Wir sagen Gott, dem Schöpfer, DANK für die menschliche Arbeit und die Früchte der Erde. Der Mensch leistet zwar seinen Beitrag für die Ernte (Aussaat, Pflege), aber entscheidend sind günstiges Wetter, Licht, die Wärme der Sonne und der fruchtbare Regen. So wie wir unser Leben und unsere Begabungen letztlich Gott verdanken, so verdanken wir IHM auch das Gedeihen der Früchte. Das Erntedankfest mit Erntekrone und Erntegaben ist ein sichtbarer Ausdruck unseres Dankes an Gott. Echte Dankbarkeit lebt in der Freude des Gebens und Teilens weiter. Selbstloses Teilen und Geben sind „Schätze“, die uns vor Gott reich machen.

Wir feiern zu Allerheiligen das Erntedankfest des Glaubens. Die Frucht, die aus dem Sterben des Weizenkornes wächst (vgl. Joh 12,24), bewundern wir. Wir sagen Gott DANK für alle Heiligen. Aber noch ist diese Ernte nicht vollendet. Allerheiligen richtet unseren Blick auch auf die Vollendung unseres Lebens, wofür Gott uns geschaffen hat. Noch seufzen wir unter der alltäglichen Last der Vergänglichkeit. Es ermutigt uns die christliche Hoffnung, einst als Kinder Gottes in Seiner Herrlichkeit vollendet zu werden.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in unserem Seelsorgeraum wünsche ich einen engagierten und gläubigen Start ins neue Arbeitsjahr. Der Segen Gottes sei mit Ihnen in allen Bereichen Ihres seelsorglichen Schaffens.

Friedrich Weingartmann, Pfarrer

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Röm.-kath. Pfarramt Graz-Hl. Johannes Bosco. Für den Inhalt verantwortlich: P. Stephen Gerald AUGUSTINE, beide: 8020 Graz, Südbahnstraße 100, Tel. 0316 58 14 66.

Druck: Offsetdruck Bernd Dorrang e. U., Graz
DVR: 002987410173

LIEBE PFARRFAMILIE!



Nach dem Sommerurlaub körperlich und seelisch erholt kehren wir ins gewohnte Leben zurück – und ein neues Schul- und Arbeitsjahr beginnt. Ein Arbeitsjahr, in dem wir auf 90 Jahre Pfarrkirche Hl. Johannes Bosco zurückblicken.

In großer Dankbarkeit erinnern wir uns an die Errichtung unserer Kirche und den Aufbau eines regen Pfarrlebens. Viele Menschen haben dabei mitgewirkt und unsere Pfarre zu dem gemacht, was sie heute ist.

Die Pfarrkirche und alle Tätigkeiten unserer Pfarre für die Menschen, das geistliche und soziale Engagement sind in diesen 90 Jahren zu einem wahren Symbol nach außen geworden. Zu einem Zeichen der Liebe Gottes zu den Menschen. Wir können uns freuen und haben allen Grund zu feiern.

Beginnend mit dem Pfarrfest im Jänner 2025 wollen wir am vierten Sonntag in jedem Monat bis April als geistliche Vorbereitung auf das Jubiläum eine Don-Bosco-Messe feiern, die sich inhaltlich mit seinem Leben, seinem Wirken und seinem Vorbild für uns auseinandersetzt.

Das eigentliche Fest ist am Sonntag, 25. Mai 2025.

Zur geistlichen Vorbereitung und zur Feier des Jubiläums lade ich Sie/Euch herzlich ein.

In der ganzen Welt befinden sich Gesellschaft und Kirche in einer sehr herausfordernden Situation. Gerade deshalb sollten wir unser Bestes tun, um unser Leben und unser Pfarrleben gut zu gestalten – ‚Das Leben liegt in deiner Hand, um es zu lenken‘ (Sprichwort).

Für uns Christen soll die sonntägliche Eucharistie im Mittelpunkt stehen. Denn da erleben wir Jesus in seinem Evangelium und in der Opferfeier. Aus dieser Quelle schöpfen wir Kraft und Mut für unser eigenes Leben und für das Engagement in der Pfarre.

Mögen das Evangelium Jesu und die Eucharistie für jeden Einzelnen der Maßstab seines Handelns sein. Ich lade alle ein, uns gemeinsam auf JESUS zu konzentrieren und IHN und seine Liebe den uns anvertrauten Menschen durch unser Engagement in der Pfarre spürbar zu machen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein gnadenvolles und aufbauendes Arbeitsjahr, in dem wir nach Don Boscos Vorbild wertschätzend miteinander umgehen und so gemeinsam unsere Pfarre gestalten.

Euer Pater Gerald

BILDSTOCK- RENOVIERUNG

Ist Ihnen dieser Bildstock schon einmal aufgefallen?

Der Bildstock auf dem Grundstück Kärntner Straße 136 im privaten Besitz muss renoviert werden!

1985 – vor fast 40 Jahren – wurde er von Leo Harrer, Siegfried Potocnik und Leo Göschl liebevoll auf Hochglanz gebracht. Nun zeigt das Mauerwerk Spuren von Wind, Wetter und Umwelt. Die Gottesmutter, der Hl. Johannes Bosco, der Hl. Dominikus Savio und der Hl. Martin, kunstvoll vom Maler Sepp Steurer dargestellt, brauchen also wieder rundum ein glattes, sauberes Mauerwerk und ein neues Dach.

Das Dach erneuert, in liebenswürdiger Weise kostenlos, die Firma Gamperl aus der Pirchäckerstraße. Ein ganz herzliches und dickes Dankeschön für die wirklich großzügige Hilfe.

Um die anfallenden Kosten für die Renovierung abdecken zu können, fand am 21. Juni 2024 eine Benefizlesung mit Wolfgang Scheuer und Wilfriede Schäfer statt – umrahmt vom Ensemble „MoosCanto“, Mooskirchen, unter der Leitung von Frau Gerlinde Hörmann.

Alle, die trotz extremer Hitze und gleichzeitiger Fußball-EURO unserer Einladung gefolgt sind, erlebten einen lustigen, humorvollen und entspannten Abend bei ausgezeichneten Brötchen und kühlen Getränken. Vielen Dank allen Helfer:innen, ganz besonders dem Chor und dem Pfarr-Café-Team.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die großzügigen Spenden. Danke!

Der Bildstock am Straßenrand soll uns – praktisch mitten im Verkehr und in der Alltagshektik – daran erinnern, dass uns die Gottesmutter Maria und unsere Heiligen im Alltag schützen und uns zu jeder Zeit als Schutzengel behüten.

Wilfriede Schäfer



Adolf Gamperl
Ges. m. b. H.

Dachdeckerei - Spenglerei
8053 Graz - Pirchäckerstraße 31
Tel. 0316/58 56 35 - Fax 0316/57 48 42
Mobil 0664/39 111 52
Mail: office@gamperl-dach.at
Web: www.gamperl-dach.at



Adolf Schmegner**(28.01.1939 – 18.04.2024)**

Bis zuletzt war sie für
Adi Schmegner ein
Fixpunkt im Termin-



kalender – die Fußwallfahrt
unserer Pfarre nach Mariazell. Von Be-
ginn an war er mit dabei: Solange es
die Gesundheit zugelassen hat zu Fuß,
und als die Beine nicht mehr fit ge-
nug waren, war er unser Engel auf vier
Rädern. Gemeinschaft und gemütliches
Beisammensein haben Adi viel bedeut-
tet. Er sorgte für ein stimmungsvolles
Abendprogramm, das alle Anstrengungen
vergessen ließ. Viel Kraft schöpfte er aus
dem Rosenkranzgebet und dem Gebet vor
der Gnadenmutter.

In Don Bosco konnten wir Adi nach beinahe
jedem Gottesdienst im Pfarrcafé antreffen.
Wie sehr er unserer Pfarre verbunden war,
zeigt sich auch darin, dass er viele Jahre
ehrenamtlich im Jugendzentrum tätig war
und dass bei seiner Verabschiedung um
Spenden für das JUZ gebeten wurde.

*Lieber Adi, wir danken dir vielmals für dein
großzügiges und selbstloses Dasein und
vertrauen darauf, dass du heuer bei unserer
Wallfahrt auf eine ganz besondere Art und
Weise mit uns auf dem Weg sein wirst.*

Reinhard Pokorn**(25.09.1952 – 16.04.2024)**

Immer einsatzbereit, immer
freundlich, immer ein Lächeln
zu verschenken – so werden
wir unseren Reinhard in Er-
innerung behalten. All diese
wunderbaren Eigenschaften
konnte er als jahrelanger Leiter
unseres Pfarrcafés zur Entfal-
tung bringen.

Nicht alles einfach hinzunehmen, sondern
kritisch zu hinterfragen und Denkanstöße
zu liefern, machte ihn über Jahre zu einem
wichtigen Mitglied im Pfarrgemeinderat. Als
Pfarrblattausträger hat Reinhard das Gesche-
hen unserer Pfarre zu den Menschen getragen
und ist so für viele zu einem sehr wichtigen
Baustein in der Verkündigung geworden.

*Lieber Reinhard, wir sind dankbar, dass du ein
Stück unseres Weges mit uns gegangen bist
und sagen dir ein herzliches „Vergelt's Gott!“ für
die Spuren, die du in unserer Pfarre hinterlas-
sen hast.*

GEBET – REDEN MIT GOTT

„Gott ist für uns wie ein Vater und eine Mutter.“

Dieser Satz, so einfach und logisch er aus christ-
licher Sicht auch klingt, hat schon zu emotionalen
Debatten geführt. So eine Aussage kommt bei
jeder Person unterschiedlich an – weil auch die
Beziehungen zu unseren leiblichen Eltern unter-
schiedlich sind. Wir sind immer geneigt unsere eigenen
Erfahrungen heranzuziehen, um Situationen in unserem Leben
einzuschätzen. Das bringt uns voran und bewahrt uns meist davor,
Fehler mehrfach zu begehen.

Doch Gott möchte einen Schritt weiter gehen. Er ist von Anfang an,
und will uns Seine Weisheit weitergeben. Wie jeder gute Vater und
jede gute Mutter möchte Gott das Beste für uns, seine Kinder, und
uns vor Irrwegen beschützen.

Wie Er das macht?

Er lädt uns zum Gespräch ein (persönliches Gebet). Er bittet uns,
unsere Probleme zu ihm zu bringen (Heilige Beichte). Er zeigt uns,
wie Er als wahrer Mensch und wahrer Gott unter uns gelebt hat
(Lesung der Heiligen Schrift). Er bestärkt uns (Feier der Heiligen
Messe). Er härtet uns gegen unsere Umwelt ab (Fasten).

Wording ist ein Trendwort, an dem man im Arbeitsleben nicht
mehr vorbeikommt. Hier geht es um Kommunikation, der Feh-
lerquelle in zwischenmenschlichen Beziehungen schlechthin.
Wir wissen – in jedem Verhalten gegenüber unserem Nächsten
schwingt eine Botschaft mit, die auf verschiedenen Ebenen wirkt.
Und doch wissen wir nicht sicher, wie unsere Botschaften beim
Gegenüber ankommen. Gott kommuniziert auch mit uns. Jeden
Tag zeigt Er sich uns in den verschiedensten Situationen und
doch sind wir oft blind für Seine Botschaften.

Üben wir uns doch wieder mehr darin, Seine sanfte Stimme zu
hören, Seine dezenten und auch klaren Botschaften in unserem
Leben zu entdecken und eine erquickende Spur der Liebe darin
zu finden. Denn dann wird auch das Wording in unserem Alltag
besser, positiver, fruchtbarer – in Familie, Arbeit und in unserer
großen Pfarrgemeinschaft.

Dr. Georg Reiser

Anna Haas (13.07.1935 – 19.05.2024)

Über viele Jahrzehnte war Anna Haas eine treue
Gottesdienstbesucherin und Mitarbeiterin in un-
serer Pfarre. Vor allem die Betreuung der Se-
niorinnen und Senioren bei den monatlichen
Treffen war ihr ein großes Anliegen.

Sehr oft übernahm sie bei Theaterveranstal-
tungen den Dienst in der Garderobe und ließ
es sich nie nehmen, einen Kuchen fürs Pfarrcafé
mitzubringen.

Gerne war sie auch bei verschiedenen Wanderungen mit dabei.
Anni war eine sehr große Naturfreundin und besaß ein ungeheures
Allgemeinwissen, mit dem sie uns immer wieder überraschte.

*Liebe Anni, danke für deine Mitarbeit und deine Treue für unsere
Pfarre!*

Missionsarbeit im Südosten Afrikas

Seit September 2023 haben die Missionare des Hl. Franz von Sales die Seelsorgearbeit in der Pfarre Graz Hl. Johannes Bosco übernommen.

Vikar Pater Stephen Gerald Augustine BA BEd MEd MSFS berichtet über die Aktivitäten des Ordens in der Missionsarbeit im Südosten Afrikas.

Freitag, 15.11.2024, 18:30 Uhr



Die Theatergruppe Don Bosco bringt: „Die spanische Fliege“

Lustspiel in 3 Akten von Franz Arnold und Ernst Bach

Aufführungstermine:

Samstag,	19.10.	um 19:00 Uhr
Sonntag,	20.10.	um 16:00 Uhr
Freitag,	25.10.	um 19:00 Uhr
Samstag,	26.10.	um 19:00 Uhr
Sonntag,	27.10.	um 16:00 Uhr

Kartenbestellungen:

theaterdb@gmx.at

Kartenpreise:

Erwachsene € 10,00
Kinder/Jugendliche
bis 14 Jahre € 5,00



Katholisches Bildungswerk

„Radieschen von unten“

*Entdecken Sie eine scharfsinnige
Perspektive auf unsere Zeit!*

Ein Kabarettabend, der nichts auslässt!
Tauchen Sie ein in eine Welt voller über-
raschender Einsichten und humorvoller
Betrachtungen.

Der Kabarettist wirft einen „beschränkten“
Blick auf ein kleines Segment von einschnei-
denden Erfahrungen der Menschen - von
skurrilen Begebenheiten bis zu unerwarteten
Herausforderungen des Alltags, z.B. als Ern-
te Helfer bei den Radieschen ...

Lassen Sie sich von humorvollen Geschichten
und pointierten Beobachtungen überraschen
und begeistern.

Kabarett mit

Mag. Michael Kopp

Seelsorger, Theologe, Kabarettist

**Freitag, 27. September 2024,
um 19:30 Uhr**

Pfarrsaal Don Bosco, Südbahnstraße 100,
8020 Graz

Eintritt: € 12,-

Kartenreservierung:

Sonntags nach den Messen, über die Homepage
<http://donbosco.graz-seckau.at/> oder telefonisch
unter der Nummer 0664 760 99 24

*Auf Ihr Kommen freut sich
das Katholische Bildungswerk der Pfarre Don Bosco*



RÜCKBLICK AUF DIE MAIANDACHT AM 25. MAI 2024 IM PFARRSAAL

Mineralia Graz 2024



Das größte steirische Mineralien-Event kommt in die Grazer Pfarre Don Bosco. Für ein besonderes Wochenende füllen sich die Pfarrsäle mit einer unglaublichen Vielzahl an Kristallen, Fossilien, Schmuck und Edelsteinen.

Die faszinierende Welt der Mineralien entführt Sie aus dem Alltag und offenbart den Zauber der Natur. Unter Organisation von Levon Strauß, ehem. Pfarrgemeinderat in Don Bosco und Vorstandsmitglied der Vereinigung steirischer Mineralien- und Fossilien Sammler, geht das Event über die Bühne.

Verschiedenste nationale wie auch internationale Aussteller bieten besondere Unikate zum Kauf und auch die VStM wird mit einem Info-Stand vertreten sein. Ganz im Sinne Don Boscos gibt es speziell für Kinder und Jugendliche ein großartiges Programm: Eigene Fossilien finden, sowie lernen können, wie man diese präpariert. Nicht nur Kinder haben die Möglichkeit, dem Event bei freiem Eintritt beizuwohnen, sondern auch die „Don Bosco aktuell“-Leser:innen sparen sich die 3 € Eintritt mit dem beigefügten Coupon. Einfach ausschneiden, mitnehmen und sich faszinieren lassen!

Philip Laposcha

FLOHMARKT IN DON BOSCO

Im Juni fand im Pfarrsaal unser Flohmarkt statt. Viele Aussteller haben den Weg zu uns gefunden, und so war für jeden etwas dabei. Die Besucher wurden von vielen Helferlein mit Speis und Trank verwöhnt, und in der Kinderecke konnten sich die Kinder beschäftigen.

Mit dieser Veranstaltung hatten wir die Möglichkeit, unser tüchtiges Pfarrcafé-Team mit einer Spende von über 700 Euro (für den neuen Geschirrspüler) zu unterstützen.

In diesem Sinne geht es weiter: Diesmal mit einem reinen **Kinder- & Jugend-Flohmarkt: Samstag, 16. November 2024, Beginn um 14:00 Uhr** (bis ca. 16:00 Uhr)

Mit Möglichkeit zum Kinderschminken.

Wir hoffen damit, vielen Familien helfen zu können (evtl. Weihnachtsgeschenke?) und freuen uns über regen Besuch.

Anmeldung bitte ab 1. November unter Tel: 0664 1036 500

Euer Flohmarkt-Team



„VERWENDEN“ statt „VERSCHWENDEN“

Die Pfarre Don Bosco setzt auf Hilfe und Nachhaltigkeit. Bei uns können nicht mehr benötigte Pflege- bzw. Inkoproducte abgegeben werden (z.B. nach Todesfällen). Dafür wird es anderen Familien möglich sein, diese über uns kostenlos zu beziehen. Außerdem wird dadurch der Umweltschutzgedanke gefördert.

Infos unter: 0664 1036 500

Ursula Puffing

Einladung zur Jungschar- und Ministrant:innenstunde



Ab Herbst starten wieder Treffen der Jungschar und Ministrant:innen in Don Bosco.

Du bist zwischen 6 und 18 Jahre alt und möchtest einen lustigen Nachmittag mit uns verbringen? Dann komm vorbei – **immer am 2. Freitag im Monat von 16:00 – 17:30 Uhr!**

Wir treffen uns am **11. Oktober**, am **8. November** und am **13. Dezember 2024** im Pfarrsaal.

Hast du Fragen?

Ruf uns bitte einfach an unter **0699-11347558**.

Wir freuen uns auf dich!

Paula und Stephanie

Spenden-Aufruf für GARTEN im Jugendzentrum!

Für unseren Garten im Jugendzentrum brauchen wir dringend diverse Gartengeräte – die Sie vielleicht nicht mehr benötigen.

Schubkarre, Spaten, Schaufel, Bodenauflockerer, Arbeitshandschuhe, Gartenschlauch, Gießkannen und vieles andere mehr. Gerne alles in klein und groß!

Vielen herzlichen Dank!



Größte internationale Mineralien-Messe in der Steiermark

MINERALIA

Graz Mineralien, Fossilien, Schmuck und Edelsteine

Freikarte für 1 Person
Kinder bis 16 Jahren FREI

Ort: Don Bosco Pfarre | Südbahnstraße 100 | 8020 Graz
Zeit: Samstag, 14.12. von 10:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag, 15.12. von 10:00 bis 17:00 Uhr

Eki-Treffen



Herzliche Einladung zum Eltern-Kind-Treffen der Pfarre Don Bosco am 2. Dienstag jedes Monats, jeweils um 15:30 Uhr!

Wir starten im Herbst wieder in ein neues Eki-Jahr – alle Kinder und ihre Eltern bzw. Großeltern dürfen sich auf Musik, Geschichten, Spiele, Basteln und den gemeinsamen Austausch freuen. Die Feste im Jahreskreis werden dabei auch nicht zu kurz kommen.



Die nächsten Termine sind:

Di, 08.10., Di, 12.11. und Di, 10.12.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, einfach vorbeizukommen und mitzumachen. Wer nicht bis Oktober warten möchte, kann gerne auch schon zu unseren Spielplatz-Treffen während der Sommerferien kommen (ohne Programm).

Weitere Auskunft und Termine:
eki.treff.donbosco@gmx.at

Stephanie Reiser



Kunterbuntes Treiben – vielseitige Religionen und Kulturen in unserem Pfarrkindergarten



Auch heuer haben wir unser Kindergartenjahr bunt und fröhlich ausklingen lassen. Was bedeutet bunt und fröhlich?

Was bedeuten Integration und Inklusion?

Kultureller Hintergrund, Religion und soziale Strukturen sind bei mir im Haus gang und gäbe. Kinder mit unterschiedlichsten religiösen Hintergründen treffen bei uns auf einen christlichen und interreligiösen Werteleitfaden. Unser Tun bezieht sich darauf, allen Kindern und Eltern Halt zu geben, ihnen vertraute Strukturen zu vermitteln und jedem wertfrei gegenüberzutreten.

Nach kurzer oder langer Zeit der Integration in ihrer neuen Heimat treffen die Kinder dann im Kindergarten auf uns. Wir vermitteln Struktur des Alltags, Struktur von wertfrei sein. Das Ziel von uns ist, allen Kindern, die gut integriert sind, nun das Gefühl von Inklusion zu vermitteln.

Was bedeutet das?

Wir lassen und wollen den Kids das Gefühl geben, ein Teil von uns zu sein. Mit all dem Anderssein ein Stück – ein Puzzleteil – von etwas Großem zu sein.

Und genau so war unser Fest: Bunt, vielseitig, und jeder ist und war ein Teil von unserem Tun.

Integration und Inklusion – zwei Wörter mit zwei Definitionen, die nicht ohne einander gehen. Bunt und ein riesiges Puzzle ist unser Treiben im Kindergarten!

Irene Mörtl, Kindergartenleiterin

FUSSBALL

Seit 10 Jahren trainieren die „Grazer Kickers“ kostenlos mit viel Freude auf dem Fußballplatz der Pfarre Don Bosco. Dank dieser Möglichkeit können sie sich auch für die Turniere in den verschiedensten Bundesländern, die sie großartig bestreiten, vorbereiten.

Die Fußballmannschaft von Tumawas LebensGroß und die begleitenden Freizeitassistent:innen fühlen sich hier wie zu Hause und immer herzlich willkommen.

Montags von 17:00 – 19:30 Uhr

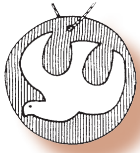
Anmeldung: 0043 676 84 52 78 330 (Mo-Fr, 08:00-12:00 Uhr)
tumawas@lebensgross.at

Julia Spilauer,

Leitung Freizeitassistent Tumawas Graz und Graz Umgebung



Liebe Firmlinge!



Mit dem Herbst beginnt die Firmvorbereitung. Wozu eigentlich? Da sollen Gruppenstunden besucht und Gottesdienste gefeiert werden

– und über das Leben mit und ohne Gott nachgedacht werden. Brauchen wir das?

Die Firmung ist ein großer Schritt hin zum Erwachsenwerden – ein großer Schritt in der Entwicklung der Persönlichkeit. Da lohnt es sich, auch über andere Bereiche neben Schule und Facebook nachzudenken. Da ist es wichtig, die eigene Spiritualität zu überdenken und zu überlegen, welchen Wert das christliche Gedanken- gut für das Leben hat.

Wie wollt ihr euer Leben ausrichten? Welchen Platz sollen Glaube und Gott haben? Wie wichtig sind euch Riten und Traditionen? Das und noch mehr hat in der Firmvorbereitung Platz. Auch das Kennenlernen von neuen Freund:innen, das Erleben von Gemeinschaft und der Kontakt mit Menschen, die euch so ernst nehmen, wie ihr seid. Und es wird Spaß machen.

Wir laden euch herzlich ein, zum **Starting Point am 06.11. um 18:00 Uhr in die Pfarre** zu kommen, dort eure Firmbegleiter:innen kennen zu lernen und erste Informationen zu erhalten.

Bis dann!

Eure Firmbegleiter:innen

„Jesus ist das Brot des Lebens“ Erstkommunion der Volksschule Neuhart



Am Sonntag, den 26. Mai 2024, feierten 14 Kinder der Volksschule Neuhart in unserer Pfarrkirche die Erstkommunion.

In den Monaten zuvor nahmen die Kinder an Vorbereitungstreffen in der Pfarre teil, bei denen sie sich mit der Bedeutung der Eucharistie auseinandersetzen. Im Mittelpunkt stand dabei das Wort Gottes, das auf vielfältige Weise thematisiert wurde. Durch gemeinsames Lesen biblischer Texte, durch Gebet, Singen, Basteln und Spielen wurden die Kinder darauf vorbereitet, zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie zu empfangen.

Kurz vor der Erstkommunion feierten wir das Fest der Versöhnung, bei dem die Kinder das Sakrament der Beichte empfangen haben. Ein weiteres Highlight in der Vorbereitungszeit war das gemeinsame Brotbacken, bei dem uns die Eltern tatkräftig unterstützten.

Das regnerische Wetter am Tag der Erstkommunion konnte die Stimmung nicht trüben: Pater Gerald verstand es, die Kinder und ihre Familien mit einzubinden. Die feierliche Liturgie, stimmungsvoll begleitet von der Band, und die strahlenden Gesichter der Kinder machten diese Feier zu einem ganz besonderen Ereignis. Im Anschluss gab es eine Agape im Pfarrsaal, begleitet vom Jugendblasorchester Don Bosco.

Wir danken allen, die zur Vorbereitung und Durchführung dieses schönen Festes beigetragen haben und wünschen den Erstkommunion- kindern Gottes reichen Segen auf ihrem weiteren Glaubensweg.

Stephanie Reiser

Das Firmwunder von Don Bosco

Unsere beiden Söhne feierten am Sonntag, 5. Mai 2024, in der Pfarre Don Bosco ihre Firmung.

Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl war angereist sowie die ganze Großfamilie. David, einem unserer Söhne und geboren mit Trisomie 21, war diese Aufregung und der viele Wirbel von Anfang an zu viel. So wagte er sich erst gar nicht von zu Hause weg. Alle unsere Bemühungen blieben vergebens – doch dann passierte das Firmwunder.

Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl und Vikar P. Stephen Gerald Augustine beschlossen spontan, zu uns nach Hause zu kommen. Gesagt, getan und schon fand in unserem Garten im kleinen Kreise der Familie eine wunderschöne, sehr berührende Firmungsfeier für David statt. David war sehr glücklich und wir als Familie fühlten uns reich beschenkt!

Wir danken Diözesanbischof Krautwaschl und Vikar P. Stephen Gerald Augustine von ganzem Herzen für diesen wunderbaren Akt der Nächstenliebe!

Familie Kolman



NEUES AUS DEM JUGENDZENTRUM



Unser Jugendzentrum ist das älteste in Graz!
 Neue Telefonnummer: **0664 2412 478**
Wir freuen uns auf zahlreiche bekannte Gesichter, jedoch auch neue sind stets willkommen!

Unsere Projekte bis Anfang 2025:

„Jugend frei“ – Naturprojekt

Essbare Wildsträucher und „Naschhecke“ (Eingangsbereich und Fußballplatz), Pergola nahe Tischtennistisch für natürliche Begrünung und Beschattung. Ein nachhaltiges naturnahes Projekt für und mit Jugendlichen, um sie für die Natur und für Nachhaltigkeit zu sensibilisieren!

Qualitätsdialog-Projekt

Prozessbegleitung in der Verbesserung der Qualität unseres Jugendzentrums.

Coaching für Jugendliche hinsichtlich Bildung, Bewerbung und mehr

Ihr findet **Silke Perhab** mittwochs und donnerstags von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr bei uns.

Tel: 0699 140 32 699

Unser Ausflug nach Kumberg war eine tolle Erfahrung für uns alle!

Grillen, entspannen, feiern, tanzen und Spaß war unser Motto! Wir kamen alle wieder gesund und heil zurück und planen schon unseren nächsten Ausflug mit unserer Jugend!

Aus Sicht der Jugend ...

Was bringt es mir, regelmäßig die Kirche zu besuchen?

Ein wichtiger Punkt unseres Glaubens ist der regelmäßige Besuch des Gottesdienstes. Dies fällt gerade Jugendlichen immer schwerer. Doch warum ist das so?

Der Alltagsstress ist sicher Punkt eins, aber auch der fehlende Bezug zu Gott fällt ins Gewicht. Ein Besuch in der Kirche kann sehr positive Auswirkungen auf einen selbst haben. Die Nähe zu Gott kann dir helfen, abzuschalten vom Stress des Alltags. Es ist eine Zeit, in der man nur bei sich und Gott sein kann. Heutzutage kann man überall den Gottesdienst besuchen. Das Christentum ist eine Gemeinschaft, die einen immer herzlich aufnimmt.

So würden auch wir uns in Don Bosco sehr freuen, dich in unserer Kirche begrüßen zu dürfen. Wir feiern gemeinsam Gottesdienst, und im Anschluss daran können wir uns im Pfarrcafé zu gemütlichen Gesprächen treffen – über Gott und die Welt. Und wenn du magst, dann auch über deine Sorgen und Probleme.

Alessa Mesaric

Jugendgottesdienste:

Sonntag, 1.09., 6.10. und 3.11., 19:00 Uhr



Grafik: Patrick Bauer, mit KI erstellt



Hallo Nachbar!

Das Jugendblasorchester Don Bosco freut sich sehr über die neuen Nachbarn im Stadtteil Reininghaus und wird deshalb das erste **Reininghaus-Open Air Konzert** veranstalten.

Wann? Samstag, 14. September 2024, um 17:00 Uhr

Wo? Neben dem GRAWE-Haus im Quartier 6-Nord

Neben flotten Melodien des Orchesters wird es auch die Möglichkeit geben, Instrumente auszuprobieren und vielleicht sogar eine Marschkapelle anzuführen!

Außerdem freuen wir uns sehr über eine Kooperation mit der VS Reininghaus, in deren Räumen ab dem Schuljahr 2024/25 auch Musikunterricht stattfinden wird.

Nähere Infos:

Gernot Hauswirth

0664/3109064

www.jbo-donbosco.at



EIN BLICK ZU UNSEREN NACHBARN IM SEELSORGERAUM GRAZ-SÜDWEST

Bitte QR-Code scannen, um mehr über die jeweilige Pfarre und das Pfarrleben zu erfahren.



Pfarrverband
Christkönig und
hl. Schutzengel



Pfarre
Feldkirchen



Pfarre Graz-
Straßgang



Pfarre Puntigam-
St. Leopold



Pfarre
St. Elisabeth



Pfarre
St. Johannes

Bergmesse vor der Rudolfswarte am Buchkogel

Wann? **Sonntag, 1. September 2024, um 11:30 Uhr**

Wo? **Am Platz vor der Rudolfswarte am Buchkogel**

Musik: Familienmusik Prisching, *anschließend: Agape!*

Anreise mit dem Auto nur bis **Gasthaus Orthacker** möglich

Anreise zu Fuß: Entweder von Straßgang oder St. Martin zum Gasthaus Orthacker, dann ca. eine halbe Stunde zur Rudolfswarte, oder über St. Johann und Paul weiter zur Rudolfswarte.

Reininghaus – da tut sich was!

Langsam wachsen wir zusammen: Der Kontakt mit LebensGroß und dem Pflegewohnheim Peter Rosegger vertieft sich immer mehr.

So waren wir z.B. beim Sommerfest bei LebensGroß eingeladen und haben die gemeinsame Zeit genossen. Inzwischen gehören die Bewohner sogar zu den Gästen unseres Pfarrcafés. Sie haben auch unseren Flohmarkt besucht und sich sichtlich wohl gefühlt.

Ebenfalls zu unseren neueren Kontakten zählt das Pflegewohnheim Peter Rosegger. Dort dürfen wir regelmäßig jeden dritten Sonntag im Monat die Hl. Messe feiern. Das Team des Pflegewohnheims Peter Rosegger hatte sogar einen eigenen Stand auf unserem Flohmarkt. Zwei leckere Kuchen Spenden haben unsere Flohmarktbesucher kulinarisch begeistert.

Ein herzliches DANKE dafür!

Über unsere neuen Messbesucher aus den Reininghausgründen freuen wir uns natürlich sehr. Selbst unser Kirchenchor hat auf diese Weise eine gute Bass-Stimme dazu bekommen.

Ursula Puffing

Reininghausgründe: EINE BESONDERE FRONLEICHNAMSFESTER



Am 30. Mai fand im Garten des Pflegewohnheims Peter Rosegger die Fronleichnamsfester statt. Zelebriert wurde sie von Priestern aus dem Seelsorgeraum Graz-Südwest (Pfarre Don Bosco, Pfarrverband Christkönig und hl. Schutzengel, Pfarre St. Elisabeth).

Musikalisch umrahmt wurde die Feiertag vom Jugendblasorchester Don Bosco. Im Anschluss wurden alle Besucher der Fronleichnamsfester mit einer Agape (dafür Danke dem Pflegewohnheim Peter Rosegger) verwöhnt.



**Traditionelles Herbstkonzert der „Wetzelsdorfer“:
Samstag, 16.11.2024,
19:00 Uhr im großen Saal des Steiermarkhofs**

Termine der Pfarre

SEPTEMBER 24

Sa	14	17:00	Konzert des Jugendblasorchesters Don Bosco bei den Reininghausgründen
Do	19	07:00	Hl. Messe entfällt
So	22	09:00	Hl. Messe mit Ehejubiläum
Fr	27	19:30	Kabarett: „Radieschen von unten“ mit Mag. Michael Kopp

OKTOBER 24

Sa	05	14:00	Klausur für Ehrenamtliche (bis ca. 17:00 Uhr)
So	06	09:00	Erntedankfest beim Ehrendenkmal (bei Schlechtwetter in der Kirche)
Di	08	15:30	Eltern-Kind-Treff
Sa	19	19:00	Theaterpremiere: „Die spanische Fliege“ – Schwank von Franz Arnold und Ernst Bach
So	20	16:00	Theateraufführung
Mi	23		Pilgerreise nach Medjugorje bis 27. 10.
Fr	25	19:00	Theateraufführung
Sa	26		Nationalfeiertag
		08:00	Hl. Messe, anschl. kurzes Gebet beim Ehrendenkmal, kein Abendgottesdienst
		19:00	Theateraufführung
So	27		Ende der Sommerzeit
		16:00	Theateraufführung

NOVEMBER 24

Fr	01		Allerheiligen
		09:00	Hl. Messe, anschließend Gebet beim Ehrendenkmal und Maronibraten vor der Kirche
		15:00	Ökumenische Feier am Friedhof Neuhart, kein Abendgottesdienst
Sa	02		Allerseelen
		17:00	Rosenkranzpsalter

		18:00	Gottesdienst für die Verstorbenen des vergangenen Jahres
Mi	06	18:00	Starting Point FIRMUNG
Do	07	17:00	Laternenfest im Kindergarten
Di	12	15:30	Eltern-Kind-Treff
Fr	15	18:30	KBW Vortrag: „Missionsarbeit im Südosten Afrikas“ mit P. Gerald und P. Francis
Sa	16	14:00	Kinder- & Jugendflohmarkt im Pfarrsaal (bis 16:00 Uhr)
Di	19	18:00	Pfarrblatt-Austräger:innentreffen
So	24		Christkönigsonntag
		09:00	Maria-Hilf-Gedenkmesse mit Vorstellen der Firmlinge
Fr	29	09:00	Adventkranzsegnung im Kindergarten
Sa	30	14:00	Adventkranzsegnung in Reininghaus Quartier 7
		16:00	Adventkranzsegnung im Reininghauspark
		18:00	Adventkranzsegnung in der Kirche

Sitzturnen

jeweils donnerstags, 15:00 Uhr
19.09., 26.09., 10.10., 17.10., 24.10.,
31.10., 07.11., 14.11., 21.11., 28.11.
**Anmeldung und Auskunft bei
Frau Simi Tunaru: 0660 3451132**



Taufen

Mijat Biic, Liam-David Tybery, Cataleya Amofah, Leya Preininger



Beerdigungen

Adelheid Maria Nefe, Maria Wogg, Katharina Anna Wirsz, Reinhard Pokorn, Adolf Schmegner, Regina Budja, Anna Haas, Gerlinde Sapper

Regelmäßige geistliche Angebote

GOTTESDIENSTE

WERKTAG:

- Di.-Do.: 07:00 Uhr
- Fr.: 18:00 Uhr (ab Sept.)

SA/SO/FEIERTAG:

- Sa.: 18:00 Uhr (ab Sept.);
- So: 09:00 Uhr, 18:00 Uhr (ab Sept.)
- Wort-Gottes-Feier: jeden 2. und 4. Sonntag des Monats abends.

ANBETUNG

Jeden 3. Sonntag des Monats

1/2 Stunde vor dem Abendgottesdienst

FAMILIENGOTTESDIENST:

jeden 3. Sonntag im Monat, außer Ferien

JUGENDGOTTESDIENST:

jeden 1. Sonntagabend im Monat, außer Ferien

- An FEIERTAGEN gilt die SONNTAGSORDNUNG!

Keine Abendmesse: Nationalfeiertag, Allerheiligen

HERZ JESU FREITAG:

- An jedem Herz Jesu Freitag (1. Freitag des Monats) laden wir 30 Minuten vor der Messe zur Beichte und im Anschluss an die Messe zur Anbetung ein.

MARIENMESSE:

- Jeden Monat am 24.: Maria-Hilf-Gedenktage: werktags Abendmesse statt Frühmesse, an Sonntagen normale Sonntagsordnung.

BEICHTE UND KRANKENSALBUNG:

- Beichtgelegenheit: sonntags 1/2 Stunde vor der 09:00 Uhr-Messe
- Haussegnungen, Beichte und Spende der Krankensalbung jederzeit nach telefonischer Voranmeldung bei Pater Gerald unter 0676/ 8742 6514 und bei Pater Francis unter 0676/ 87426513 möglich.

CHORPROBE

Montags 18:30 Uhr im kleinen Pfarrsaal

OKTOBER 2024

ROSENKRANZGEBET

Di, Mi und Do: um 18:00 in der Kirche
jeden Samstag und Sonntag:

eine ¾ Stunde vor der Messe

NOVEMBER 2024

„SINGEN VULLA FREUD“:

Jeden Di im November, 18:30 im Pfarrcafé

NEU!

PFARRBLATTAUSTRÄGER:INNEN-TREFFEN

Liebe Pfarrblattausträgerinnen und -austräger!

Herzlichen Dank für Ihr Engagement und Ihre Zeit. Wir wollen diesen Dank beim Treffen am Dienstag, 19.11.2024, um 18:00 Uhr zum Ausdruck bringen.

Bitte kommen Sie, wir laden Sie herzlich zu einem gemütlichen Zusammensein mit Jause ein.

Wir freuen uns auf Sie!

Gutes tun,
fröhlich sein und
die Spatzen
pfeifen lassen.

Don Bosco



Kindergarten Seite 7



EKI-Treff Seite 7



Jugendzentrum Seite 9



Gemütliches Beisammensein nach Maiandacht



Ministrant:innen im JUZ



Erstkommunion Seite 8



Fronleichnam Seite 10



Firmung

Herzliche Einladung: Klausur für alle Ehrenamtlichen in unserer Pfarre Don Bosco

Liebe Ehrenamtliche!

Zunächst möchte ich Ihnen allen für Ihre Liebe und Ihr Engagement beim Aufbau unserer Pfarre danken.

Am Samstag, 5. Oktober, ist von 14:00 bis 17:30 Uhr, eine Klausur für uns alle geplant.

Wir wollen uns den Wert dieses wichtigen Dienstes zur Ehre Gottes und zur Freude unserer Gemeindemitglieder in Erinnerung rufen und für die Zukunft unseres Pfarrlebens gemeinsamen planen. **Im Interesse des Umweltschutzes wird es keine persönliche Einladung geben. Ich darf Sie bitten, dies als Ihre persönliche Einladung anzunehmen.**

Im Lukasevangelium fragt Jesus den Blinden: „Was willst du, dass ich dir tue?“ *Lk 18,41*

Was wäre, wenn Jesus MIR diese Frage HEUTE stellen würde? Welche Antwort würde ich formulieren im Blick auf mich? Welche Antwort würde ich aussprechen mit Blick auf die Pfarre? Wir möchten, mit Euch, einen Blick darauf legen.

Pater Gerald (Vikar) und Franz Wallner (Pastoralreferent im SR Graz-Südwest)